13846a
© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Guben, den 1. April 1911. No. 1. 5. Jahrgang.

Internationale Entomologische Zeitschrift

Organ des Internationalen Entomologen-Bundes.

Herausgegeben unter Mitarbeit bedeutender Entomologen.

Die „Internationale Entomologische Zeitschrift" erscheint jeden Sonnabend.

Abonnements nehmen alle Postanstalten und Buchhandlungen zum Preise von *1.50 M.* vierteljährlich an, ebenso der Verlag in Guben bei direkter portofreier Kreuzband-Zusendung.

Insertionspreis für die 3gespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pf. Abonnenten haben für ihre entomologischen Anzeigen vierteljährlich 25 Zeilen frei.

Schluss der Inseraten-Annahme jeden Mittwoch früh 7 Uhr.

Inhalt: Vorläufiges Verzeichnis der in der Kieler Gegend beobachteten Großschmetterlinge. (Fortsetzung.) — Mitteilungen über Vorkommen und Leben zweier Arten Tausendfüßer (Asseln) aus dem Insektenhause des Herrn Carl Hagenbeck. — Berichtigung betr. Oeneis jutta Hb. (Lep.) — Bücherbesprechungen. — Briefkasten. — Sitzungsberichte des Berliner Entomologischen Vereins.

Vorläufiges Verzeichnis der in der Kieler Gegend beobachteten Großschmetterlinge.

— Von Dr. *O. Meder* in Kiel. —

(Fortsetzung.)

2. Schwämer.

58. *Macroglossa tityus* L. (*bombyliformis* O.) Je eine R. '07 und '08 im Hohenzollernpark an Eisbeere gefunden. (Franzius).
59. *M. stellatarum* L. Der F. ist in Kiel öfters in Gärten, zuletzt 1900, gefangen worden.
60. *Chaerocampa* (*Deilephila*) *elpenor* L. Die R. vereinzelt bei Kiel (*Bülk, Knoop, *Hasseldieksdamm), in größerer Zahl VII, VIII '05 bei Plön (an Impatiens noli tangere) gefunden.
61. *C. porcellus* L. F. einmal VI '06 bei Plön, früher vereinzelt bei *Kiel (Drachensee) und *Blumental gefunden.
62. *Deilephila euphorbiae* L. Die R. ist vor einigen Jahren mehrfach von Schülern bei Preetz gefunden und Herrn Prof. Hahn überbracht worden. Einmal auch '06 bei Plön gefunden und erzogen.
63. *D. galii* Rott. Von Peters in *Schönweide bei Plön beobachtet.
64. *Daphnis (Sphinx) nerii* L. 1 F. wurde am 15. IX. '75 am Gymnasium in Kiel an Petunien gefangen. (Bokelmann.)
65. *Sphinx ligustri* L. R. VIII, IX n. s. an Flieder (Syringa), Eisbeere u. a. Ziersträuchern in der Stadt. Kronshagen. F. einmal VII bei Kronsburg.
66. *S. convolvuli* L. F. vereinzelt bei *Kiel, Voorde, Plön gefunden.
67. *S. pinastri* L. F. bei Preetz (in Mehrzahl) und Plön (am Edeberg), R. '95 in *Kiel, von Peters in *Schönweide an Fichte gefunden.
68. *Acherontia atropos* L. Als F. und R. wiederholt in und bei Kiel (zuletzt '08) gefunden, war besonders '01 n. s.
69. *Dilina* (*Smerinthus*) *tiliae* L. Die R. VII, VIII. n. s. in Lindenalleen. Kiel. Hassee. Preetz. Laboe. Von Peters auch an Ulme gefunden.
70. *Sm. ocellata* L. R. VIII—X n. s auf Weidenbüschen. Hohenzollernpark. Kämpen. Mühlenweg. Steenbek. Hassee. Russee. Laboe.
71. *Sm. populi* L. R. VIII, IX n. h. auf Silberpappel und Espe. Stadtgärten. Steenbek. Meim. Moor.

3. Spinner.

72. *Cerura* (*Harpyia*) *furcula* L. Als R. IX '96 im *Meim. Moor gef. (Galster.)
73. *C. bifida* Hb. R. VII, F. VIII mehrfach beobachtet, zuletzt '00. Steebek. Meim. Moor. *Voorde. (Galster.)
74. *C. vinula* L. R. VII, VIII n. s. an Weide und Espe. Kanal. Steenbek. Meim. Moor. Loop.
75. *Hoplitis* (*Hybocampa*) *milhauseri* F. 1 R. um 1881 im *Voßbrook bei Holtenau gefunden. (Bokelmann.)
76. *Stauropus fagi* L. F. einmal, R. sehr vereinzelt an Buche. *Kiel (Peters). Friedrichshofer G. Marutendorf. Dobersdorf.
77. *Pheosia* (*Notodonta*) *tremula* Cl. Sehr vereinzelt. R. an Weide und Pappel, zuletzt IX '10 b. Ottendorf. *Kopperpahl. *Meim. Moor.
78. *Notodonta ziczac* L. R. n. s. an Weide und Pappel. Hohenzollernpark. Ihlkate u. a.
79. *N. dromedarius* L. 1 F. VI '08 am Kanal gefangen. (Rohweder).
80. *N. anceps Goeze* (*trepida* Esp.). Bisher 2 F. gefangen. Suchsdorf. *Meim. Moor.
81. *Lophopteryx camelina* L. F. VI—VIII; R. VIII bis X an Buche und Eiche n. s. Projensdorfer G. Ihlkate. Vogelsang. Neumühlen. Auch an Straßenlaternen.
82. *Pterostoma palpinum* L. Als F. (VI, VII) und R. sehr vereinzelt. Knooper Landstraße. *Hasseldieksdamm.

A

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

83. *Phalera bucephala* L. F. VI s., R. VIII an Linde und Weide, bisweilen in Menge. Stadt. Eckernf. Chaussee. Kanal. Kronshagen. Hasseldieksdamm. Ihlkate.
84. *Pygaera curtula* L. Als F. und R. s. Kronshagen. *Kopperpahl. *Meim. Moor.
85. *P. anachoreta* F. F. zweimal in Kiel gefangen. Forstbaumschule.
86. *P. pigra* Hufn. R. VII, VIII n. s. an kleinen Weiden u. Espen. Meim Moor. Plön.
87. *Drepana falcataria* L. F. (VI) und R. s. *Meim. Moor. Plön.
88. *D. curvatula* Bkh. F. e V, VI und VIII in Erlengehölzen bisweilen n. s. Kanal. Ihlkate. Plön.
89. *D. cultraria* F. F. V in Buchenwäldern, bisweilen gemein. Blumentaler und Rönner G. Schwentine. [1])
90. *Cilix glaucatus* Sc. F. VII, VIII s. Stadt (Laternen). Ihlkate. Viehburg. Plön.
91. *Saturnia pavonia* L. F. V, VI z. h. auf allen Mooren. R. an Moorweiden.
92. *Aglia tau* L. F. V, VI in allen Buchenwäldern z. h. R. VIII an Buche.
93. *Endromis versicolora* L. Nach Boie bei *Plön.
94. *Trichiura* (*Bombyx*) *crataegi* L. F. bisher dreimal, e VIII, IX am Licht gefangen. Russee. Plön. Neumühlen.
95. *Poecilocampa (Bombyx) populi* L. Die R. einmal bei *Kiel gefunden und erzogen. (Schade.)
96. *Malacosoma* (*Bombyx*) *neustria* L. F. VIII öfters am Licht. R. VI, VII n. s. an Birne, Schlehe, Himbeere. Stadt. Ihlkate. Raisdorf.
97. *M. castrensis* L. Mehrere R. e VI '09 auf Hauhechel gefunden. Kanal.
98. *Eriogaster* (*Bombyx*) *lanestris* L. F. einmal a IV, R. VI, VII an Weiden und Weißdorn. Steenbek. Hasseldieksdamm. Ihlkate. Wattenbek. Laboe.
99. *Lasiocampa quercus* L. R. IX—VI n. h. an Moorweiden. Steenbek. Meim. Moor (dort früher h.). Steinfurt
100. *L. trifolii* Esp. Einige R. e VI '09 auf Heide im Doosenmoor gefunden.
101. *Macrothylacia* (*Bombyx*) *rubi* L. F. einmal VI, R. im Herbst s. h. Kanalufer. Steenbek. Meim. Moor. Hohwacht.
102. *Cosmotriche* (*Lasiocampa*) *potatoria* L. F. VII, VIII n. h.. R. erwachsen V, VI h an Gras. Eier VIII n. s. an Stämmen. Ueberall.
103 *Gastropacha quercifolia* L. R. früher z. h., jetzt s. an Weide und Schlehe; inwieweit die daraus erhaltene dunkle ab. *alnifolia* O. die Stammform überwiegt, kann z. Zt. nicht angegeben werden. *Schilksee. *Meim. Moor. Plön.
104. *Odonestis* (*Lasioc.*) *pruni* L. R. einmal '98 in *Düsternbrook gefunden (Galster.)
105. *Dendrolimus* (*Las.*) *pini* L. F. einmal a IX '07 in Kiel (Schloßgarten) am Licht gefangen. (Rohweder).
106. *Orgyia antiqua* L. F. VIII—X überall n. s., R. bis VII h. auf vielen Laubhölzern.
107. *O. ericae Germ.* Die R. im *Meim. Moor gefunden und erzogen. (Galster.)
108. *Dasychira fascelina* L. R. mehrmals im Meim. Moor gefunden und erzogen.
109. *D. pudibunda* L. F. V, VI n. s., besonders in Wäldern. R. VIII—X auf Buche u. a. Kanal. Friedrichshofer G. Ihlkate. Westensee. Bruchs. Wattenbeker u. Rönner G. etc.

[1]) Gemeint ist der bekannte Talweg von Neumühlen nach Preetz.

110. *Laria l-nigrum* Müll. Die R. einmal um 1875 im *Viehburger G. gefunden und erzogen. (Schade.)
111. *Stilpnotia* (*Leucoma*) *salicis* L. Bei Kiel nur vereinzelt; Hohenzollernpark. Gaarden. Ellerbek. War '97 als F. und R. h. bei *Voorde.
112. *Lymantria* (*Psilura*) *dispar* L. 1 F. (♀) aus *Ellerbek befindet sich in einer dortigen Privatsammlung. (Warnecke.)
113. *L. monacha* L. F. e VII. VIII überall verbreitet und h. Zeitweise in großer Menge an Laternen. Die ab. *nigra* Frr. ist besonders unter den ♂♂ h.
114. *Porthesia similis Füssl.* (*auriflua* F.) F. VII, VIII z. h., R. V, VI s. h. an Weißdorn, Birne, Erle, Birke. Stadt. Kanal. Kronshagen. Ihlkate. Meim. Moor etc.

4. Eulen.

115. *Diphtera* (*Moma*) *alpium* O. (*orion* Esp.) F. V VI, bisher zweimal. Voorde. Kühren.
116. *Demas coryli* L. F. V s., R. VII, VIII an Buche. Hasseldieksdamm. Blumentaler G. Schwentine. Plön.
117. *Acronycta leporina* L. Bisher nur in der graubestäubten *var. grisea* Cochrane beobachtet. F. VI—VIII z. s. Kanal. Kronshagen. Hasseldieksdamm. Bordesholm. Rönner G. Raisdorf. Die R. früher im *Steenbeker und *Meim. Moor gefunden.
118. *A. aceris* L. F. e V—VIII n. s., an Stämmen und am Köder, wie auch die andern Arten der Gattung. R. IX an Kastanie und Ahorn. Stadt. Knoop. Kopperpahl. Raisdorf. Schwentine.
119. *A. megacephala* F. F. VII, VIII s. Felm. Kronshagen. Ihlkate. Loop. Plön. Die R. VII an Espe gef.
120. *A. strigosa* F. Einmal bei *Kiel gefunden. (Schade.)
121. *A. tridens* Schiff. F. VI—VIII n. h., R. IX an wilder Birne gef. Kopperpahl. Suchsdorf. Kronshagen. Ihlkate. *Meim. Moor. Plön.
122. *A. psi* L. F VI, VII z. h., R. auf verschiedenen Bäumen. Stadt. Friedrichsort. Mühlenweg. Kopperpahl. Kronshagen. Schwentine.
123. *A. menyanthidis View.* F. VI s., R. VII an kleinen Espen im Moor. *Steenbeker, *Meimersd. und Doosenmoor.
124. *A. auricoma* F. F. VII, R. VIII (an Lysimachia) je einmal gef. Projensdorfer G. Ihlkate.
125. *A. rumicis* L. F. VII, VIII s. R. an Distel gefunden. Hasseldieksdamm. Ihlkate. *Viehburg. Plön.
126. *Craniophora* (*Acronycta*) *ligustri* F. Die R. VII '96 mehrfach in *Kiel an Liguster, einmal VIII '09 bei Kronsburg unter Esche gefunden und erzogen.
127. *Agrotis strigula* Thnb. F. VII auf Heidemooren. Meim. Moor ('10 n. s.). Wennbek.
128. *A. janthina* Esp. F. VIII n. h. Stadt. Tannenberg.[1]) Kronshagen. Meim. Moor. Schönberg. R. bis V an Kräutern.
129. *A. fimbria* L. F. einmal VII '96 bei *Bülk gefangen. (Galster.)
130. *A. augur* F. F. VI, VII h. R. bis V an Kräutern und den Knospen von Schlehen und Weiden. Stadt. Projensdorfer G. Tannenberg. Hasseldieksdamm. Ihlkate. Meim. Moor. Schulenhof. Plön. Schwentine.

[1]) Kleines Gehölz an der Knooper Landstraße. In der Nähe ein schilfreicher Teich mit Erlengehölz, das sich bis an den Kanal hinzieht.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

131. *A. pronuba* L. F. VI—VIII nebst der ab. *innuba* Tr. überall h.
132. *A. subsequa* Hb. (*orbona* Hufn.) F. einmal VI '10 bei Kronshagen gefangen.
133. *A. orbona* Hufn. (*comes* Hb.) F. VI—IX n. h. R. wie *janthina*. Stadt. Tannenberg. Eckernförde. Kronshagen. Ihlkate. Laboe. Plön.
134. *A. triangulum* Hufn. F. VI, VII n. h. R. wie vorige. Tannenberg. Ihlkate Meim. M.
135. *A. baja* F. F. VIII n. h. Meim. Moor. Hagen. Gern auf Eupatoriumblüten.
136. *A. c-nigrum* L. F. VI, VII und IX n. s. Ihlkate. Russee. Schulenhof. Schwentine.
137. *A. stigmatica* Hb. F. eVII, VIII s. Ihlkate. Hagen. Wie *baja*.
138. *A. xanthographa* F. F. VIII, IX, stellenweise n. s. Tannenberg. Meim. Moor. Plön. Neumühlen
139. *A. umbrosa* Hb. F. VII, VIII auf Wiesen und Mooren, stellenweise h. Projensdorfer G. Drachensee. Meim. Moor. Plön. Hagen.
140. *A. rubi* View. F. VI, VIII s. Stadt (Laternen). Kanalgehölz. Kronshagen.
141. *A. brunnea* F. F. VI s. Kronshagen. Vogelsang.
142. *A. primulae* Esp. F. VI, VII z. h. Stadt. Tannenberg. Kronshagen. Ihlkate. Schwentine. Plön.
143. *A. depuncta* L. F. eVII, VIII n. h. Ihlkate. Meim. Moor. Rönner G. Neumühlen. Laboe. Hagen.
144. *A. plecta* L. F. VI—VIII z. h. Stadt. Tannenberg. Ihlkate. Schulenhof. Meim. Moor. Schwentine. Hagen.
145. *A. putris* L. F. VI, VII n. h. Kronshagen. Ihlkate. Schwentine. (Fortsetzung folgt.)

Mitteilungen über Vorkommen und Leben zweier Arten Tausendfüßer (Asseln) aus dem Insektenhause des Herrn Carl Hagenbeck.

— Von *F. Dörries.* —

Das Insektenhaus wurde am 10. März d. J. durch zwei sehr interessante Arten Tausendfüßer (Asseln) bereichert.

Beide gehören der artenreichen Familie der *Julidae* an. Die größere Art, *Spirus treptus*, aus Rufiji (Ost-Afrika) erreicht eine Länge von 24 cm bei einem Körperumfang von 6 cm. Die harte hornige Haut ist tief schwarzbraun, in den Ringen lichter gefärbt. Die Zahl der Leibesringe beträgt bei erwachsenen Tieren 62; die annähernd 400 Beine (200 Beinpaare) sind schön rotbraun. Interessant ist es zu beobachten, wie die mächtigen Körper Schlangen gleich über die Oberfläche der Erde gleiten oder an Baumstämmen aufsteigen, worauf sie oft stundenlang in den verschiedenen Stellungen, sich der Ruhe hingebend, verweilen. — Bei ruhigem Fortbewegen sind Kopf und Vorderkörper bis zum 7. Ringe leicht erhoben, die 16 mm langen Fühler in ständiger Bewegung, doch die leiseste Berührung genügt, und sie rollen sich spiralförmig auf; in dieser Lage verweilen sie, bis die Gefahr vorüber ist. Sie ernähren sich von heruntergefallenen Mangofrüchten, kriechen letzteren zu Liebe aber auch auf die Bäume. Die zweite Art, *spirobulus*, aus Daressalam (Ost-Afrika), wovon das Insektenhaus nur eine kleine Anzahl besitzt, ist bedeutend kleiner; ihre Länge beträgt 12 cm. Die harte hornige Haut ist glänzend schwarzbraun und in den Ringen gleichfalls etwas lichter. Die Fühlerlänge beträgt 4 mm. Die 196 Beine (98 Beinpaare) sowie die Fühler sind schön lackrot.

In ihren Bewegungen haben sie viel Aehnlichkeit mit *treptus*; doch beobachtete ich, daß sie sich in der Gefangenschaft mehr am Boden unter Moos und faulem Holze halten, seltener auf Bäume steigen.

Berichtigung betr. Oeneis jutta Hb. (Lep.)

In Nr. 47 des 4. Jahrgangs dieser Zeitschrift, p. 254, erwähnt Herr O. v. Linstow in einer Besprechung von „B. Slevogt, die Großfalter (Macrolepidoptera) Kurlands, Livlands, Estlands und Ostpreußens etc.“ auch *Oeneis jutta* Hb. unter den Arten, die „in Deutschland, also auch in Ostpreußen“ nicht vorkommen. Demgegenüber sei festgestellt, daß die Art nach Dr. P. Speisers „Schmetterlingsfauna der Provinzen Ost- und Westpreußen“ seit 1895 auf dem Zehlau-Bruch im Kreise Friedland (Ostpr.) alljährlich gefangen worden ist, also zur Fauna Deutschlands gehört. Auch ein kleiner Artikel von H. Potonié im „Kosmos“ 1910 (die Seite ohne laufende Nummer), der über „die Zehlau“ und ihre Erhaltung als Naturdenkmal berichtet, nennt *O. jutta* als eine Besonderheit dieses Hochmoores.

Dr. *O. Meder*, Kiel.

Bücherbesprechungen.

Schreibers Raupenkalender, ein recht nützliches Buch für Schmetterlingssammler.

Zum Beginne der Sammelzeit möchte ich nicht verfehlen, auf ein wirklich brauchbares Werkchen hinzuweisen, welches dem Sammler, dem angehenden ebenso wie dem fortgeschrittenen, zahlreiche Anregungen und wertvolle Hinweise beim Sammeln gibt.

Trifft der Suchende unterwegs auf irgend eine Pflanze, an welcher ihm keine Raupenart bekannt ist, so braucht er nur im Buche den Namen der betreffenden Pflanze aufzuschlagen (die Pflanzennamen sind alphabetisch geordnet), um alle Bewohner der Pflanze angegeben zu finden.

Hinter dem Namen jeder Raupe sind jedesmal noch die Monate verzeichnet, in welchen die Tiere anzutreffen sind.

Ganz besonders wertvoll sind noch Bemerkungen, welche den Sammler auf Teile der Pflanze aufmerksam machen, an denen die Raupen fressen oder sich verborgen halten.

Ein alphabetisches Verzeichnis der Raupenarten am Schlusse des Buches weist noch auf die Futterpflanzen der Raupen hin. Der Züchter kann so mit Hilfe des Buches leicht feststellen, was für Futter seine Pfleglinge verlangen.

Aeußerlich ist das Buch recht gefällig ausgestattet. Besonders angenehm ist das handliche Format, welches ein bequemes Mitnehmen auf Sammelausflügen gestattet.

Bei dem reichen Inhalte, berücksichtigt ist das ganze mitteleuropäische Faunengebiet, ist der Preis (broschiert 1,50 M., geb. 2,00 M.) als ein recht niedriger zu bezeichnen. Ich kann die Anschaffung des Werkchens jedem Sammler warm empfehlen. Es ist erschienen im Selbstverlage von O. Rapp, Erfurt.

P. H.

Briefkasten.

Antwort. Der Herr R. in L., dessen Anfrage im Briefkasten der Nr. 49 also lautete:

„Weshalb sind jetzt so viele Schmetterlingsnamen insofern grammatikalisch unrichtig, als das Eigenschaftswort nicht dem Geschlechte des Haupt-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Internationale Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Meder Oskar

Artikel/Article: Vorläufiges Verzeichnis der in der Kieler Gegend beobachteten Großschmetterlinge. 1-3